

Presseinformation

Juni 2026

Austrotherm erweitert Uniplatte um 25 Millimeter-Variante

Für bündige Anschlüsse im Trockenbau und mehr Verarbeitungssicherheit im Feuchtraum

Mit einer zusätzlichen Plattenstärke von 25 Millimetern und einer weiterentwickelten Beschichtung passt Austrotherm seine Bauplatte gezielt an die Anforderungen im modernen Bäder-, Wellness- und Trockenbau an. Im Fokus stehen ein vereinfachter Anschluss bei unterschiedlichen Wandaufbauten und eine höhere Verarbeitungssicherheit im Feuchtraum.

Bündige Anschlüsse ohne aufwändige Anpassungen

Die neue Variante der Austrotherm UNIPLATTE in der Stärke von 25 Millimetern ermöglicht einen unkomplizierten, bündigen Anschluss an doppelt beplankte Gipskartonwände. Aufwändige Anpassungen im Übergangsbereich entfallen damit.

Da die Uniplatte einlagig verlegt wird, reduziert sich zugleich der Montageaufwand im Vergleich zur klassischen Doppelbeplankung deutlich. Für den Verarbeiter bedeutet das eine schnellere Bauabwicklung bei gleichzeitig geringerem Materialeinsatz und vereinfachter Logistik auf der Baustelle.

Höhere Druckfestigkeit, verbesserte Haftzugwerte, präzisere Kanten

Parallel zur Sortimentserweiterung wurde die Austrotherm Uniplatte technisch angepasst. Kern des Produkts bleibt ein wasserundurchlässiger XPS-Hartschaum. Im System, unter anderem in Kombination mit Produkten des Bauchemiespezialisten Murexin, übernimmt die Bauplatte sowohl Träger- als auch Abdichtungsfunktion.

Seite 1 von 4

Neu ist der erhöhte Polymeranteil in der Beschichtung, der zu einer höheren Druckfestigkeit sowie verbesserten Haftzugwerten führt. Das erhöht die Verarbeitungssicherheit, insbesondere wenn großformatige Fliesen oder schwere Beläge zum Einsatz kommen. Auch bei geklebten Oberflächen aus Metall oder Glas bietet die höhere Haftzugfestigkeit zusätzliche Sicherheit.

Breites Einsatzspektrum im Innenausbau

Die Uniplatte eignet sich als Untergrund für Fliesen ebenso wie für fugenlose Spachtelsysteme, Mikrozement oder Putz. In Feuchträumen kann sie beispielsweise als Trennwand, als dämmender Wanduntergrund, als vorgefertigtes Shower-Board oder zur Verkleidung von Badewannen eingesetzt werden.

Dabei überzeugt die Bauplatte durch Maßgenauigkeit, Planebenheit und Stabilität sowie durch ihre integrierte Wärmedämmung. Die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten machen sie sowohl im Neubau als auch in der Sanierung zu einer durchgängigen Lösung.

Nachhaltigkeit

Die Bauplatte ist in der Datenbank des Sentinel Holding Instituts sowie im DGNB-Navigator gelistet, was die Nachweisführung bei nachhaltigen Gebäudezertifizierungen erleichtert.

Weitere Informationen: www.austrotherm.de

Pressekontakt:

Evelyn Grau PR-Services

Frau Evelyn Grau

Langestraße 19

58239 Schwerte

Phone +49 (0)2304 / 9 76 90 14

Fax +49 (0)2304 / 9 76 90 15

E-Mail evelyn.grau@grau-pr.de

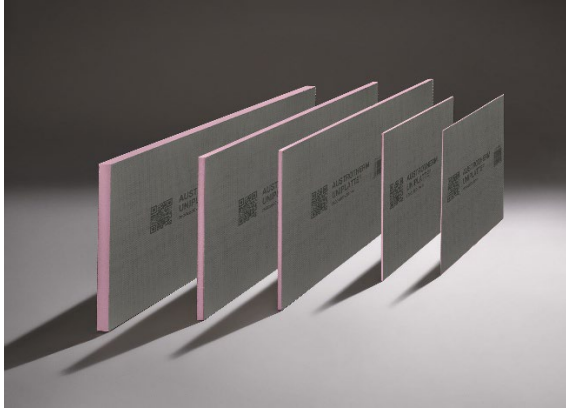


Austrotherm UNIPLATTE_Motiv 1:

Gestiegene Anforderungen im modernen Bäder-, Wellness- und Trockenbau hat Austrotherm zum Anlass genommen, das Produktsegment „Austrotherm UNIPLATTE und Bad“ konsequent weiterzuentwickeln.

(Rendering: Austrotherm)

Bankverbindungen:



Austrotherm UNIPLATTE_Motiv 2:

Kern des Produkts bleibt ein wasserundurchlässiger XPS-Hartschaum. Neu ist der erhöhte Polymeranteil in der Beschichtung, der zu einer höheren Druckfestigkeit sowie verbesserten Haftzugwerten führt. (Foto: Austrotherm)



Austrotherm UNIPLATTE_Motiv 3:

Die neue Variante der Austrotherm Uniplatte in der Stärke von 25 Millimetern steht für einen unkomplizierten, bündigen Anschluss an doppelt beplankte Gipskartonwände. Im Bild ist zur Verdeutlichung der untere Bereich doppelt, der obere Bereich einfach mit Gipskarton beplankt. (Rendering: Austrotherm)